VI. Jahrgang 1880.

Entomologische Nachrichten.

Herausgegeben von Dr. F. Katter in Putbus.

Jährlich 24 Hefte. Preis 6 M. durch die Expedition in Putbus franco unter Kreuzband für Deutschland und Oesterreich-Ungarn, für die übrigen Staaten des Postverbandes 6,50 M.

Anzeigen pro Zeile 25 Pf. Beilagen bis zur Stärke von ½ Bogen (8 Octavseiten) 8 Mark.

Buchhandel durch Rud. Giegler in Leipzig.

Heft 18.

Index Entomologicus.

(Entomologischer Kalender für 1880.)

Der I. Theil des Index Entomologicus für 1880 enthält die Adressen der enropäischen Entomologen (ausgenommen der in dem Annuaire von Fauvel bereits verzeichneten französischen Coleopterologen) und einer Auzahl amerikanischer Tauschverkehr wünschender Entomologen, die Liste der entomologischen Vereine, sowie der entomologischen Zeitschriften.

Zu beziehen franco unter Kreuzband gegen Einsendung

von 1.60 M. von

Aug. Dose, Verlag der Entomol. Nachrichten, in Putbus a. Rügen.

Der zweite Theil wird das Verzeichniss der zoologischen wie allgemein naturhistorischen Vereine, Notizen über Museen, den Catalog neu entdeckter europäischer Insecten, sowie einen Nachtrag zu dem ersten Theile bringen.

Büdrussiche Coleopteren, Bymenopteren und Dipteren verkauft Unterzeichneter zu den billigsten Preisen, tauscht auch gegen südeuropäische Coleopteren, exotische Lepidopteren und Longicornia.

K. Bramson, Gymnasiallehrer, Jekaterinoslaw, Russland.

Louis Streisand, Grätz, Prov. Posen,

empfiehlt seine

23 u. 6 druderei zu prompter und sauberer Herstellung von
Druckarbeiten aller Art zu billigsten Preisen;

Couvert-, Buten- & Fapiermaaren-Jabrik, Specialität: Hanf-Couverts mit Firma, pr. mille von M. 2,50 an.

THE ENTOMOLOGIST'S MONTHLY MAGAZINE.

Price Sixpence, Monthly, 24 pages 8vo, with occasional Illustrations.

Conducted by J. W. Douglas, R. Mc. Lachlan, F. R. S., E. C. Rye, F. Z. S. and H. T. Stainton, F. R. S.
This Magazine, commenced in 1864, contains standard articles and notes on all subjects connected with Entomology, and especially on the Insects of the British Isles.

Subscription — Six Shillings per Volume, post free. The volumes commence with the June number in each year.

Vols. I. to V. (strongly bound in cloth) may be obtained by purchasers of the entire set to date, at the increased price of 10 s. each; the succeeding vols. may be had separately or together, at 7/5 each.

London: JOHN VAN VOORST, I, Paternoster Row.

N. B. — Communications, &c, should be sent to the Editors at the above

address.

Am 1. jeden Monats. Preis Sixpence, THE ENTOMOLOGIST:

AN ILLUSTRATED JOURNAL OF THE SCIENCE. Edited by John J. Carrington, with the assistance of Frederick Bond. Edward A. Fitch, F. a. Bower, M. D., J. Jenner Weiz, F. L. S., F. Buchanan White, M. D., F. L. S.

Jede Nummer enthält Holzschnitte in Bezug auf practische Entomologie, Schmetterlingsvarietäten oder andere interessante Gegenstände. Gelegentlich bio-graphische Notizen über bedeutende Naturforscher nebst Photographien. Entomologische Tauschgesuche werden gratis aufgenommen.

Jährliches Abonnement (incl. Doppel-Nr. und Porto) 6 Shillings, pränum.

an WEST, NEWMAN & CO., 54, Hatton Garden, London E. C.,

Simpkin, Marshall & Co., Stationers' Hall Court.



Organ of the Cambridge Eutomological Club,

(Gegründet i. J. 1874. -- Bd. 3. Jan. 1880 -- Dec. 1882.) PSYCHE bringt allgemeine anatomische, physiologische und biologische Entomologie, Bibliographie, besonders der nord amerikanischen Insectenkunde. Die Redaction erbittet Mittheilungen und kurze Auszüge aus den Zeitschriften der Vereine, sofern sie allgemein sind. Austausch wissenschaftlicher Zeitschriften gegen Psyche erbeten.

Europäische Adresse: George Dimmock, Leipzig.

Bulletin of the Brooklyn Entomological Society.

Erscheint in 12 monatlichen Lieferungen und enthält unter Anderem: Synoptische Tabellen der Nordamerikanischen Coleopteren und Lepidopteren — unentbehrlich für jeden Sammler hiesiger Arten; die neueste Literatur etc. etc. Vol. I. complet 4 M., Subscription auf Vol. II., 3 M. Adresse: Brooklyn Entomological Society, 9 Broadway, Brooklyn, New-York.

29. Jahrgang.

Abonnements - Einladung. - 1880.

Die Natur bringt Beiträge namhaftester Mitarbeiter und vorzügliche Original - Illustrationen bedeutender Künstler; eingehende Literaturberichte und eine reiche Fülle diverser Mittheilungen naturwissenschaftlichen Inhalts, regelmässige astronomische und meteorologische Mittheilungen, öffentlicher Briefwechsel für Alle, welche Auskunft, Aufklärung oder Belehrung über naturwissenschaftliche Fragen suchen. Preis pro Quartal 4 Mark. Alle Buchhandlungen und Postanstalten nehmen Abonnements an. G. Schwetschke'soher Verlag in Halle a. S.

Entomologische Nachrichten

herausgegeben

von Dr. F. Katter in Putbus.

Jährlich 24 Hefte. Preis 6 M, für das Ausland 6,50 M., im Buchhandel 7 M.

VI. Jahrg.

15. September 1880.

Nr. 18.

Inhalt: Schmiedeknecht, Zwei neue Arten der Gattung Chrysis aus Thüringen (Schluss). — Sajó, Entomol. Studien aus den ungarischen Flugsandsteppen. — v. Reichenau, Beiträge zur Biologie und Psychologie. — Bertkau, Ergänzung. — Anzeigen.

Zwei neue Arten der Gattung Chrysis aus Thüringen. Von Dr. O. Schmiedeknecht.

(Schluss.)

Chrysis thuringiaca Schmied. n. sp.

Segmento anali integro, secundo dimidio breviori, apice parumper angustiori quam basi margine distincte sed leniter arcuato; capite thoraceque confertim punctulato-coriaceis viridi-cyaneis, postscutello convexo; abdomine subtiliter punctulato - coriaceo satis nitido igneo-aureo, serie anteapicali distincta sub margine spatii basalis subcalloso; cellula

radiali apice late aperta. Long. 7 mm.

Quoad corporis magnitudinem et colorem Ch. integrellae Dahlb. simillima, segmenti analis fere tantum structura sed facillime distinguenda; abdominis margine apicali lato etiam Ch. austriacae F. affinis, qua corpore minore alia pictura ac abdominis sculptura nec non cellula radiali late aperta dignositur. — Caput thoraxque cyanea canopilosella; caput in occipite cyaneum, antice smaragdinum, cavitas facialis subtilissime transverse strigoso-coriacea. carinula mediana satis distincta, antennarum scapus et pedicellus virescenter ceteri articuli nigro-fusci; pronoti margo anticus, scutellum et postscutellum plus minus viridi-picta, tegulae metanotique anguli laterales laete virescentia. Abdomen capite thoraceque simul sumtis ad longitudinem aequale, thorace distincte latius, segmentum primum practer sculpturam punctulato - coriaceam punctis crassioribus adspersum, secundi lineola mediana vix conspicua, tertium brevissimum lateribus subrectis cum margine apicali leniter arcuato utrinque angulum distinctum obtusum formantibus; margo regionis basalis segmenti tertii subcallosus. Venter igneus, basi nigro-violaceo maculatus. Pedes virides cyaneomicantes tarsis brunneis. Alae leviter sordidae, venis piceis, radiali parum curvata ab alarum margine longe remota.

Gleicht beim ersten Anblick ungemein der Chrysis integrella Dhlb. Hym. Eur. II (Ch. neglecta Shuck.), unterscheidet sich aber sofort durch die Gestalt des Endsegmentes. Bei integrella nämlich convergiren die Seiten deutlich bis zum Anfang des gebogenen Endrandes, in den sie kaum mit Andeutung eines Winkels übergehen. Der Endrand selbst ist an der Spitze fast stumpfwinkelig vorgezogen. ebenso der Basaltheil, beiderseits sehr schwach gerundet. Bei thuringiaca dagegen convergiren die Seiten nur wenig, die Art gleicht also hierin der austriaca F. und aurifrons Kl. Der Endrand selbst bildet mit den Seiten, von oben gesehen, deutlich einen stumpfen Winkel und ist gleichmässig schwach gebogen, sodass die Längenausdehnung in der Mitte nicht viel grösser ist, als an den Seiten. Spitze selbst ist ganz schwach abgestutzt. Der Rand des Basaltheiles tritt viel weniger schwielig hervor, als bei integrella.

Wie es scheint, ist die vorliegende Art bereits den früheren Autoren bekannt gewesen, aber mit integrella vermengt worden. So sagt z. B. Schenck von seiner integrella: "Hinterleib nach hinten wenig verschmälert", was auf die integrella Dhlb. nicht recht passen will, während seine Angabe: "Segment 3 fast halbkreisförmig", auf letztere wieder ganz gut stimmt, dagegen nicht auf thuringiaca. Dahlbohm's Angabe über integrella: abdominis segmentum tertium apice distincte et conspicue angustius quam basi beweist, dass thuringiaca nicht bekannt gewesen ist. - In der neuesten Schrift über Chrysiden, der bereits erwähnten ausgezeichneten Synopsis critique des Chrysides de France par Abeille de Perrin sagt der Verfasser von integrella (= neglecta Shuckard): "Jusqu'ici personne, à ma connaissance, n'a pris cette espèce dans le midi de la France, si ce n'est M. Pérez à Bordeaux. Le & a le dernier segment court, à côtés

presque parallèles, à troncature à peine arquée.

Von Herrn Professor Pérez erhielt ich voriges Jahr unter einer Reihe von Hymenopteren aus Bordeaux auch 3 Stück integrella, leider alles \(\beta \). Sie stimmen genau mit meinen Exemplaren. Ich habe nun mehrere meiner Exemplare von integrella untersucht und gefunden, dass die \(\sigma \) in der Gestalt des Endsegmentes mit den ♀ übereinstimmen. Wäre doch auch eine solche Abweichung der Geschlechter höchst auffallend. Sollten also Herrn Abeille de Perrin ♂ der thuringiaca vorgelegen haben? Die Worte: à côtés presque parallèles lassen darauf schliessen. Ich konnte mir bis jetzt darüber keine Gewissheit verschaffen, da der Autor laut brieflicher Notiz erst kürzlich von seiner längeren Reise nach Spanien heimgekehrt ist. Vielleicht regen diese Zeilen indessen auch andere Hymenopterologen zur Vergleichung an.

Ich besitze 3 o der Ch. thuringiaca, alle aus meiner engeren Heimath, der zu Ehren ich diese Art benannt habe, eines davon aus Blankenburg. Das Thier fliegt im

Juni und Anfang Juli.

Tabellarische Uebersicht über die Arten der Gattung Chrysis aus Dahlboms Phalanx I. (Chrysides ano integerrimo. Olochrisis Lichtenstein), welche

blauen oder grünen Kopf und Thorax bei goldfarbigem Hinterleib besitzen.

1. Bauch blau oder grün, schwarz gefleckt. 2.

— — rothgolden. 5.

2. Endsegment kurz, quer, an den Seiten stumpfwinkelig. Basaltheil über der Punktreihe etwas schwielig verdickt. Radialzelle unvollständig. Segment 1 an der Basis grün oder blau gefleckt. Kleinasien und Griechenland.

Endsegment länger, halbmondförmig, Endrand etwas

verdickt. 3.

3. Bauch blau, Abdomen grüngolden. Hinterschildchen stumpf. Lusitanien. gastrica Kl.

Bauch grün, Abdomen rothgolden. Hinterschildchen

kegelförmig. 4.

4. Fühlergeissel schwarzbraun. Radialzelle nicht geschlossen. Rhodus, Sicilien, Syra. sulcata Dahlb.

Fühlergeissel abwechselnd schwarz und weiss geringelt, theilweiseröthlich. Radialzelle geschlossen. Aegypten, Cypern, Marseille, Spanien. varicornis Spin.

5. Endrand des letzten Segmentes etwas verdickt. Die Punktreihe davor tief eingegraben. Schilden kegelförmig. Wohl blos Varietät von sulcata. Vaterland unbekannt. rufiventris Dahlb.

[Entomol. Nachrichten Nr. 18, 1880.]